

Dezember 2013

## Zahlen für die Tonne: Papiersammlung wird für viele Berliner wieder kostenpflichtig

## BUND berät und fordert finanzielle Anreize zur Getrenntsammlung auszubauen

Ab dem 1. Januar 2014 wird es für viele Berliner wieder teurer. Zumindest was die Papiertonne betrifft. Zahlreiche Haushalte vor allem am Berliner Stadtrand sollen für die bislang kostenfreie Abholung der blauen Tonne nun etwas zahlen. Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND Berlin) ruft dazu auf, dennoch die Getrenntsammlung von Papier nicht aufzugeben. Der BUND berät zu alternativen Sammel- und Abgabemöglichkeiten, damit durch möglichst viel Papierrecycling Ressourcen und Klima geschont werden.

"Wir fordern, die finanziellen Anreize zur Abfallvermeidung und -trennung durch die Kostenfreiheit der Wertstofftonnen weiter zu verstärken", so Tobias Quast, Referent für Abfall- und Ressourcenpolitik beim BUND Berlin. Einen entsprechenden Ausbau abfallverwertungsfördernder Tarife hat auch das Berliner Abgeordnetenhaus im Abfallwirtschaftskonzept für das Jahr 2013 beschlossen. Dies gilt auch für die Biotonne, die vollkommen entgeltfrei werden sollte. Die Tarifplanungen der BSR sehen dies jedoch bislang nicht vor. Die Biotonne soll ab 2015 zwar um 20 Prozent günstiger werden. In gleichem Maße sinken jedoch auch die Gebühren für die Restmüllabholung. Hinzu kommt neu eine Grundgebühr. So entstehen keine zusätzlichen Anreize zum Trennen und Vermeiden.

Die von der neuen Kostenpflicht für die Papiertonne betroffenen Haushalte erhalten von den Entsorgungsunternehmen in diesen Wochen einen Brief. Gegen den weiteren Bezug der Tonne muss dann in der Regel fristgerecht Widerspruch eingelegt werden.

Für die Umwelt lohnt sich Papier sammeln besonders: Etwa 30 Prozent der Reduzierung der Treibhausgasemissionen in der Abfallwirtschaft können in diesem Bereich erzielt werden. Außerdem spart das Recycling von Berliner Altpapier bislang jährlich die Holzmenge des Grunewalds ein. Damit das so bleibt oder sogar noch besser wird, beantwortet der BUND am Telefon oder per E-Mail gern alle Fragen rund um die blaue Tonne.

BUND-Abfallberatung

fon: (030) 78 79 00-60, E-Mail: abfallcheck@bund-berlin.de